

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Neuwahl des Theaterbeirats

Beschlussorgan
Ausschuss Kunst und Kultur

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Ausschuss Kunst und Kultur	15.02.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss für Kunst und Kultur ernennt für die Amtsperiode 01.01.2011- 31.12.2014 folgende Theaterbeiräte:

- Herr Hans-Christoph Zimmermann
- Herr Christoph Rech
- Frau Elena Tzavara
- Herr Dr. Winfried Gellner
- Herr Peter Schmehl
- Herr Dirk Fröse

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Rat hat am 01.02.2001 (DS-Nr. 1992/00) im Rahmen der Verabschiedung des Theaterförderkonzepts die Einrichtung eines Theaterbeirats beschlossen. Der Beirat hat die Funktion, die Verwaltung bei der jährlichen Vergabe der Projektfördermittel sowie bei der Vergabe der vierjährigen Konzeptionsförderung im Bereich der freien und privaten Theater zu beraten.

Eine Amtsperiode des Theaterbeirats beträgt vier Jahre. Zum 01.01.2011 ist durch Ende der Amtsperiode die Neuwahl des Theaterbeirats notwendig geworden.

Die Verwaltung schlägt als stimmberechtigte Mitglieder

Herrn Hans-Christoph Zimmermann
Herrn Christoph Rech
Frau Elena Tzavara (als Kinder- und Jugendtheaterexpertin)

vor.

Die freien und privaten Theater haben mit Wahl vom 10.01.2011 als stimmberechtigte Mitglieder

Herrn Dr. Winfried Gellner
Herrn Peter Schmehl
Herrn Dirk Fröse (als Kinder- und Jugendtheaterexperten)

vorgeschlagen.

Alle Personen haben ihre Bereitschaft zur Mitwirkung im Theaterbeirat erklärt.

Ergänzend teilt die Verwaltung mit, dass für die Position des nicht stimmberechtigten, beratenden Vertreters der Theaterszene lediglich ein Kandidat – Herr Dietmar Kobboldt – von den Theatern vorgeschlagen wurde. Nach erfolgter Stimmauszählung erhielt Herr Kobboldt 36 Ja-Stimmen. Die Anzahl der Enthaltungen belief sich auf 3. Das erforderliche Quorum von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen wurde damit erreicht und Herr Kobboldt zum nicht stimmberechtigten Beiratsmitglied gewählt.

Die Auszählung der Stimmen bei den durch Wahl zu ermittelnden Beiratmitgliedern erfolgte in Anwesenheit von zwei Vertretern der Theaterszene.

Die Lebensläufe der Beiratsmitglieder sind als Anlage der Beschlussvorlage beigefügt.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1-7